



PROTOKOLL GEMEINDERAT KLOTEN

07.12.2021 Beschluss Nr. 118-2021 Postulat 8130: Kim Mishra, glp; Eine eCargo-Bike Sharing Plattform für die Klotener Bevölkerung; Begründung / Überweisung

0.5.4 Parlamentarische Vorstösse

Postulat; Kim Mishra, glp; Eine eCargo-Bike Sharing-Plattform für die Klotener Bevölkerung; Dokumenttitel

Kim Mishra, glp und Mitunterzeichnende haben folgendes Postulat am 05. November 2021 eingereicht

Die glp Kloten bittet den Stadtrat zu prüfen, ob mindestens vier eCargo-Bikes eines Betreibers ihrer Wahl für Kloten gesponsert werden können. Zudem soll der Stadtrat prüfen, welche Standorte in Kloten geeignet sind für das Platzieren dieser eCargo-Bikes. Er soll Läden, Unternehmen, oder andere Institutionen finden, die als Wirte für diese eCargo-Bikes an den identifizierten Standorten fungieren.

Begründung:

Die eCargo-Bike sharing Plattform „carvelo2go“ (www.carvelo2go.ch) erfreut sich grosser Beliebtheit im Kanton Zürich. Die Plattform bietet elektronisch unterstützte Lastenvelos (eCargo-Bikes) an, die bei einem Laden, Unternehmen oder einer anderen Institution auf Stundenbasis per digitalen Applikation gemietet werden können. Die Lastenvelos haben eine Nutzlast von 100 kg und es können sperrige Gegenstände, sowie Personen transportiert werden. Die Mietkosten betragen CHF 5 pro Stunde mit der Option eines „Halbtax“ für CHF 90. Mit dem Lastenvelo können Transporte ohne die Verwendung eines Automobils durchgeführt werden:

- 1. Glas-, Alu-, Karton- und Altpapier Berge können bequem ins Abfallzentrum transportiert werden.*
- 2. Transport wie z.B. kleinen Möbeln, Holz und Pflanzen.*
- 3. Transport von Lebensmittel Einkäufen*
- 4. Transport von bis zu zwei Kindern*
- 5. Transport von Freizeitausrüstung*
- 6. Transport von Utensilien für das Wochenende Picknick*
- 7. Transport von Werkzeugen zum Schrebergarten*

Eine solche niederschwellige Alternative zum Automobil kann das Strassenverkehrsaufkommen in Kloten reduzieren und verringert die mobilitätsbedingte Umweltverschmutzung, sofern die Akkus mit Strom aus erneuerbaren Quellen aufgeladen werden. Diese Annahme ist berechtigt laut der Stromherkunftsbezeichnung der ibk.

Beschluss:

1. Das Postulat wird mit 18 Ja-Stimmen zu 12 Nein-Stimmen an den Stadtrat zur Beantwortung bis zur Gemeinderatssitzung vom 07.06.2022 überwiesen.

Mitteilung an:

- Gemeinderat
- Roger Isler, Ressortvorstand Raum + Umwelt
- Marc Osterwalder, BL Lebensraum

Für getreuen Auszug:



Jacqueline Tanner
Ratssekretärin

Versandt: 07. Dez. 2021